

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Günter Neugebauer, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/1032**

An die
Vorsitzende des Sozialausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Frau Siegrid Tenor-Alschausky
Landeshaus
24105 Kiel

nachrichtlich:

Herrn
Präsidenten
des Landesrechnungshofs Schleswig-Holstein
Dr. Aloys Altmann
Hopfenstraße 30
24103 Kiel

Kiel, 1. August 2006

Vorlage des MSGF (Ressort) i.S. Jahresbericht 2005 der Internatsschule für Hörgeschädigte

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,
sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegend übersende ich Ihnen die Vorlage des MSGF i.S. „Jahresbericht 2005 der Internatsschule für Hörgeschädigte“ mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Klaus Schlie

Jahresbericht

01.01.2005 - 31.12.2005

Aufgabenbereich:

Soziale Maßnahmen

Kostenträgergruppe:

Schulen für Körperbehinderte

Kostenträger:

Internatsschule für Hörgeschädigte

Ziel:

Sonderpädagogische Förderung Hörgeschädigter in Schleswig-Holstein durch Verwirklichung einer den persönlichen Möglichkeiten entsprechenden Bildung und Erziehung und die Befähigung zur Eingliederung in die hörende Lebens- und Arbeitswelt

***Abweichung in %:**

10 - 25 %

mehr als 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

= Erläuterung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Leistungsmerkmale pro Teilleistung	Ist 2003	Ist 2004	Plan 2005	Ist 2005	Abweichung Plan/Ist 2004	
					abs.	in %*
Frühförderung Hörgeschädigter (Anzahl Betreute Kinder)	187	180	190	170	-20	-10,5
Integrative Beschulung Hörgeschädigter (Anzahl Schülerinnen und Schüler)	435	372	450	377	-73	-16,2
Stationäre Schule für Hörgeschädigte (Anzahl Schülerinnen und Schüler Gesamt)	160	167	165	167	2	1,2
Gehörlosenschule	29	28	22	24	2	9,1
Schwerhörigenschule	131	139	143	143	0	0,0
Internat für Hörgeschädigte (Gesamt) (Berechnungstage)	33.946	32.360	32.816	33.941	877	2,7
stationäre Betreuung	32.134	30.830	30.573	31.386	813	2,7
teilstationäre Betreuung	289	145	0	32	32	
Hörtrainingsgruppe stationär	603	518	605	786	181	29,9
Hörtrainingswechselgruppe stationär	688	664	165	168	3	1,8
Kurse Seminare stationär	232	203	277	125	-152	-54,9
Hörtrainings- und Hörtrainingswechselgruppe teilstationär	0	0	1.196	1.444	248	20,7
Gesamt laut Vergütungsvereinbarung	34.675	33.694	34.606	35.792	1.186	3,4
Cochlear Implant Centrum						
Intensivkurse (Berechnungstage)	885	1.044	950	982	32	3,4

*Abweichung in %:

10 - 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

mehr als 25 %

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

Frühförderung Hörgeschädigter	Rückgang infolge Einschulung der Betreuten. Leichte Fehleinschätzung beim Soll 2005. Istzahlen ab 2006 wieder ansteigend.
Integrative Beschulung Hörgeschädigter	Die Planzahl 2005 weist alle betreuten Schülerinnen und Schüler aus. Im Ist wurden Fälle mit geringem Betreuungsbedarf nicht gezählt.
Stationäre Schule für Hörgeschädigte:	Zugang durch Umschüler
Internat für Hörgeschädigte (stationär):	Die Planzahl 2005 stammt aus der Vergütungsvereinbarung 2005. Im Ist ergibt sich insgesamt ein leichter Anstieg zur vereinbarten Belegung.
Internat für Hörgeschädigte (teilstationär, Hörtraining, Hörtrainingswechselgruppe, Kurse)	Angebotsmaßnahmen, Belegungsschwankungen durch Nichtteilnahme (vgl. auch Fz-Umdr. 15/4710 vom 6. Juli 2004).
Cochlear Implant Centrum:	Anstieg im Bereich der CI-versorgten Kinder durch gestiegene Implantationszahlen der UKSH

Betriebswirtschaftliche Kennzahlen pro Teilleistung	Ist 2003 EURO	Ist 2004 EURO	Plan 2005 EURO	Ist 2005 EURO	Abweichung Plan/Ist 2005	
					abs.	in %*
Frühförderung Hörgeschädigter (Kosten je Kind/Jahr)	3.814,52	3.763,82	Keine Plankostenrechnung	4.665,94		
Integrative Beschulung Hörgeschädigter (Kosten je Schüler/Jahr)	3.199,13	3.660,65		4.030,57		
Stationäre Schule für Hörgeschädigte davon:	17.220,14	17.580,20		18.952,87		
- Gehörlosenschule,	22.421,02	22.596,24		25.087,93		
- Schwerhörigenschule (Kosten je Schüler/Jahr)	16.068,80	16.569,78		17.923,21		
Internat für Hörgeschädigte stationäre Betreuung	80,75	88,51	89,00	86,86	-2,14	-2,4
teilstationäre Betreuung						
Hörtraining, Kurse, Seminare (stationär)						
Hörtraining, -wechselgruppe (teilstationär) (Kosten je Schüler/Berechnungstag)						
Cochlear Implant Centrum Intensivkurse (Kosten je Kind/Berechnungstag)	440,51	412,15	237,75	433,50	195,75	82,3

*Abweichung in %:

10 - 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

mehr als 25 %

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

In den Bereichen **Frühförderung**, **Integrative Beschulung** u. **Stationäre Schule für Hörgeschädigte** liegen keine Planzahlen vor, da eine Plankostenrechnung bisher nicht aufgestellt wurde. Die Steigerung bei den Istwerten im Vergleich zum Vorjahr und Vorvorjahr ergibt sich bei den Personalkosten durch Anwendung des speziellen Stundensatzes der Staatlichen Internatschule für Hörgeschädigte in der Personalkostenklasse G2. In den Vorjahren wurde der allgemeine Stundensatz (LandSH) zugrunde gelegt.

Die Planzahlen aus den Bereichen Internat für Hörgeschädigte und Cochlear Implant Centrum ergeben sich aus den Pflegesatzvereinbarungen.

Internat für Hörgeschädigte: Kostendeckungsgrad 102,5%, die erhöhte Kostendeckung ergibt sich aus der geringfügigen Belegungssteigerung zu der in der Vergütungsvereinbarung angenommenen Belegung.

Cochlear Implant Centrum: Kostendeckungsgrad 54,8 % . Der 1997 vereinbarte Pflegesatz enthält keine Kostenanteile für Miete. Die Aufkündigung der Pflegesatzvereinbarung mit den Krankenkassen erscheint bei einem Vergleich mit den Pflegesätzen anderer CIC nicht angezeigt (vgl. auch Fz-Umdruck 15/4710 vom 6. Juni 2004).

Bürgerorientierung pro Teilleistung	Ist 2003 %	Ist 2004 %	Plan 2005 %	Ist 2005 %	Abweichung Plan/Ist 2004	
					abs.	in %*
Frühförderung Hörgeschädigter						
sehr zufrieden			40			
zufrieden			55			
eher nicht zufrieden			5			
nicht zufrieden			0			
Integrative Beschulung Hörgeschädigter						
sehr zufrieden			40			
zufrieden	keine Erhebung	keine Erhebung	55	keine Erhebung		
eher nicht zufrieden			5			
nicht zufrieden			0			
Internat für Hörgeschädigte						
sehr zufrieden			35			
zufrieden			50			
eher nicht zufrieden			10			
nicht zufrieden			5			
Cochlear Implant Centrum						
sehr erfolgreich	keine Erhebung	keine Erhebung	keine Erhebung	keine Erhebung		
erfolgreich						
nicht erfolgreich						

***Abweichung in %:**

10 - 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

mehr als 25 %

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

Die Istwerte 2001 wurden bei der Erstellung des Schulprogrammes ermittelt und als Planwert vorgegeben.

Das Evaluationsverfahren ist entsprechend dem Schulprogramm jeweils nach Ablauf von drei Jahren fortzuschreiben. Jährliche Befragungen sind nicht vorgesehen.

Das Verfahren wurde zum Ende des Schuljahres 2005/2006 durchgeführt. Die Ergebnisse liegen noch nicht vor.

Einnahme-Ausgaberechnung Gesamtbereich	Ist 2003 T€	Ist 2004 T€	Plan 2005 T€	Ist 2005 T€	Abweichung Plan/Ist 2004	
					abs.	in %*
Gesamteinnahmen	2.403,9	3.591,4	3.341,2	3.333,3	-7,9	-0,24
Gesamtausgaben	5.672,8	5.923,4	5.899,4	5.615,7	-283,7	-4,81
davon:						
Personalausgaben (ohne Schule)	1.974,8	1.930,5	2.187,1	1.940,1	-247,0	-11,29
Sachausgaben einschl. Investitionen	3.468,9	3.502,1	3.598,0	3.518,4	-79,6	-2,21
Transferleistungen	109,3	113,2	114,3	112,9	-1,4	-1,22
Zuführung zur Rücklage	119,8	377,6	,0	44,3	44,3	

Kostenrechnung Gesamtbereich	Ist 2003 T€	Ist 2004 T€	Plan 2005 T€	Ist 2005 T€	Abweichung Plan/Ist 2004	
					abs.	in %*
Gesamterlöse	3.179,8	3.503,5	Keine	3.309,8	Keine	
Gesamtkosten	8.611,0	8.889,9	Plankostenrechnung	9.445,7	Plankostenrechnung	
davon:						
Personalkosten (mit Schule)	5.087,7	5.320,2		5.818,1		
Sachkosten	268,2	286,6		295,1		
Fremdleistungen, Zuwend., Zuschüsse	3.236,7	3.252,0		3.296,0		
Kapitalkosten	18,5	31,2		36,5		
Neutrale Einnahmen (nachrichtlich)	25,9	25,5		11,7		
Neutrale Ausgaben (nachrichtlich)	20,9	19,6		20,5		

***Abweichung in %:**

10 - 25 %

= kurze Erläuterung erforderlich!

mehr als 25 %

= Erläuterung und Gegensteuerungsmaßnahmen erforderlich!

Abweichungsbegründung und Vorschläge für Gegensteuerungsmaßnahmen

Einnahme-Ausgaberechnung: Gesamteinnahmen -

Die Isteinnahmen weisen die im Haushaltsjahr 2005 tatsächlich vereinnahmten Beträge aus. Das Anordnungssoll beträgt 3.321,2 T€.

Kostenrechnung: Personalkosten über Personalkostenvorsystem mit Standard-Stundensätzen; die nicht im Einzelplan 10 veranschlagten Personalkosten für Lehrkräfte sind ebenfalls enthalten. Eine Plankostenrechnung wurde bisher nicht aufgestellt.